

Richtlinien zur Anfertigung einer Hausarbeit im Fachbereich Sozialethik und Praktische Theologie

Allgemeine / Formale Vorgaben	
Grundsätzliches	<p>In einer Hausarbeit für ein Pro- / Hauptseminar soll eine Frage- bzw. Problemstellung auf Basis entsprechender Fachliteratur angefertigt werden. Dabei sollte der aktuelle Forschungsstand einbezogen werden und eine Auseinandersetzung mit wissenschaftlichem Arbeiten des jeweiligen Themenbereiches erfolgen.</p> <p>Die Themen entsprechen der Thematik aus den jeweiligen Seminaren.</p>
Abgabetermin	Zum jeweiligen Semesterende, in dem das Seminar besucht wurde. D.h. zum 31.03. oder 30.09. des jeweiligen Jahres
Seitenumfang	Proseminar: 12-15 Seiten; mit Tutorium: 8-10 Seiten Hauptseminar: 20 Seiten (+/- 10 %)
Schrift	<p>Schriftart: Times New Roman Fließtext: 12 pt Zeilenabstand: 1,5 Seitenränder: 2,5 (oben, unten, links, rechts) Sonstiges: Blocksatz, automatische Silbentrennung</p>
Aufbau	<p>Deckblatt Inhaltsverzeichnis logische und schlüssige Gliederung. Auf 1. muss auch 2. folgen! Einleitung (max. 10% der Gesamtarbeit) Begründen, weshalb das Thema gewählt wurde, evtl. Problemhorizont darstellen, ggf. eigene Motivation. Hinweis zur Bedeutung des Themas für Wissenschaft und Praxis. Darstellung des methodischen Vorgehens. Hauptteil muss klare Strukturierung und logischen Aufbau haben. Sachlich-objektive und präzise Argumentation. <i>Zitation nach der Harvard-Methode</i> Schluss (10% der Gesamtarbeit) Die vorangegangenen Überlegungen werden in das Gesamtthema eingeordnet, zusammengefasst und bewertet. Keine Einführung von neuen Themen/Aspekten! Nicht einfach die Einleitung wiederholen. Literaturverzeichnis Selbständigkeitserklärung</p>
Beurteilungskriterien	
Schriftliche Ausarbeitung	Eigenständige Behandlung einer Thematik auf Basis einer breiteren Literaturverarbeitung (Darstellung, kritische Kommentierung, Theorie-Praxis-Verknüpfung)